

06.2016 | „Grün, grün, grün sind alle ...“
Catering Inside

Partner // Kolumne

Grün, grün, grün sind alle ...

TEXT: KLAUS HÄCK

... meine Kleider – wer kennt dieses Volkslied nicht? Es vereint Liebeslyrik mit dem Lob auf verschiedene Berufsstände, die noch heute für Nachhaltigkeit und „Green“ stehen. In der ersten Strophe geht es um den Jäger, der in der heutigen Zeit eher für die Hege und Pflege seiner Pacht steht. Aber der Jäger ist auch ein Symbol für naturnahe und Ressourcen schonende Auswahl des zum Verzehr geeigneten Jagdwildes. Auch die Logistik bis zum nachhaltigen Restaurant ist sehr wahrscheinlich recht überschaubar. Doch wer ist heute noch auf diese Art der Fleischlieferung eingestellt? Die zweite Strophe ist eine Hymne auf den Reiter – Fortbewegung auf einem PS. Heute bewegen Caterer ihre Firmwagen mit mehr als dem 200-fachen durch unsere Welt und verschreiben sich der „Green Economy“.

Und so geht es fleißig weiter im Lied, mit dem Matrosen, der früher noch keine Tonnen von Plastikmüll gesichtet hat. Die

Unternehmen verschreiben sich der Nachhaltigkeit und bald finden wir Unmengen von gebrauchten Plastikhandschuhen und Kopfbedeckungen in unserem Müll, weil wir es tun müssen. Da gibt es noch einiges an Nachholbedarf, auch in der Gesetzgebung. Leider hat das Lied keine Strophe, die einen Lobgesang auf den Menschen an sich erhebt. Der verschwenderische Umgang der Unternehmen im Gastgewerbe mit dieser Ressource hat dazu geführt, dass sich innerhalb eines Jahrzehnts die Anzahl der Auszubildenden halbiert hat. Das klingt nicht nach grünem Mitarbeitermanagement. „Green oder Green Economy“, nennen wir es von mir aus Nachhaltigkeitsmanagement, ist oft genug nur eine Marketinghülse, deren Inhalt häufig diffus erscheint. „Green“ ist nur dann grün, wenn absolute Transparenz herrscht und Mitarbeiter und Kunden ohne Einschränkung erkennen können, dass Nachhaltigkeit im Unternehmen nicht nur eine Verkleidung ist, wie im Volkslied.



Klaus Häck unterstützt als Professional Coach Führungskräfte und Unternehmer in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung. Dabei ist er auf die Branchen Catering, Gastronomie und Hotellerie spezialisiert. Außerdem ist er Beirat Wissen & Bildung beim Foodservice Consulting Society International (FCSI).
Kontakt: www.hommequadrat.de